

Verlagsanstalt Tyrolia, Innsbruck

Ⓜ Soeben ist erschienen:

Wir brechen durch den Tod

Gedichte aus dem Felde

von

Arthur von Wallpach.

à c. 30%, fest/bar 35%

ord. M. 1.60, à c. M. 1.12, fest/bar 1.04, Partie 13/12.

Wallpach, der Sturmglöckner Tirols, wie ihn der „Türmer“ nennt, steht als Hauptmann einer freien Innsbruder Standschützenkompagnie im Felde.

Satter Farbenreichtum, unmittelbares Erleben und inniges, mannhaftes Fühlen zeichnen seine Gedichte aus. Sie atmen die firnklare, scharfe Luft der Tiroler Front, spiegeln den Geist der Landesverteidiger, die heiße, lebensverachtende Vaterlandsliebe, klingen von edlem gutdeutschen Manneszorn über den schändlichen Treubruch des verräterischen Feindes, von herrlicher Kameradentreue, sagen von jauchzendem Dasein und kaltem Tod.

Wallpachs Gemeinde begrüßt mit Begeisterung dies mit Spannung erwartete Büchlein.

Wir bitten zu verlangen. Verlangzetteln liegt bei.

Auslieferung für Deutschland:

bei Herrn Carl Knobloch in Leipzig.

Im Kenien-Verlag zu Leipzig ist soeben erschienen:

Ⓜ

Siegfried

Ⓜ

Eine deutsche Mär vom Kämpfen und Siegen

von

Karl Malzacher

M. 1. —

Dies ferndeutsche Buch verdient es, im Feld und in der Heimat, in Schule und Familie, von Eltern und Kindern gelesen zu werden. Die Fülle poetischer Schönheiten, der sittliche Ernst, der prophetische Geist, der aus ihm spricht, und die spannende Handlung, die uns in jenseitige Welten schauen läßt und doch den Fuß auf dem Boden der Wirklichkeit behält, müssen ihm den weitesten Leserkreis verbürgen. Hier ist der große Wurf gelungen, die unmittelbarste Gegenwart, insbesondere den Kampf gegen England als den geborenen Feind nicht nur des deutschen Volkes, sondern überhaupt jeder aufstrebenden Kulturnation, durch den Zauber deutscher Märchenschönheit zu erklären. Wer diese einzigartige Neuerscheinung kennt, wird sie gewiß gerne seinen Angehörigen im Feld und Lazarett zum Geschenke machen, denn diese deutsche Mär gewährt nicht nur hohen Genuß, sondern auch Erhebung im Kampf und Trost im Leiden. Die trotz des billigen Preises hübsche, ansprechende, gediegene und würdige Ausstattung verdient besondere Beachtung.